

Rückblick Sommerkonzert der 'Chorgemeinschaft Sankt Georg'



Die Chorgemeinschaft mit ihrer neuen Dirigentin Dorothea Jakob

Zu einer humorvollen Reise durch die Welt der Musik, so die Ankündigungen, hatte die Chorgemeinschaft Sankt Georg Seelscheid ihr Publikum am 29.06. eingeladen. Knapp 300 Besucher waren der Einladung in die Aula der Grundschule gefolgt und erlebten einen launigen Sommerabend.

Beim Sommerkonzert wurde auch der langjährige Dirigent der Chorgemeinschaft Sankt Georg, Peter Karisch, offiziell verabschiedet. 47 Jahre lang hatte er die musikalische Leitung des Chores inne. Für die Pfarrgemeinden in Neunkirchen-Seelscheid dankte Pfarrer Pater Norbert Häck dem ehemaligen Chorleiter.



Pater Häck dankt Peter Karisch für seine Verdienste

Die Gastgeber brachten zum Auftakt klassische Volksweisen wie "Gut'n Abend" oder "Der Jäger aus Kurpfalz" in einem anspruchsvollen Chorsatz von Volker Wangenheim. Mit der "Freudenode", die der in Much tätige Komponist und Chorleiter Dirk van Betteray unverblümt bei Beethoven, Händel, Mozart und anderen Größen zusammengeklaut hat, wechselte die Chorgemeinschaft ins humorvolle Fach und ergänzte eine chorische Variante des Ringelnetz-Gedichtes "Im Park".

Das Publikum hatte offenkundig Spaß an diesen Darbietungen. Für die "Freudenode" machte Dorothea Jakob, seit April neue Dirigentin der Chorgemeinschaft Sankt Georg, noch einmal ihrem Vorgänger Peter Karisch Platz am Dirigentenpult.

Ein Potpourri volkstümlicher Weisen unter dem Titel "Jäger und Kuckuck", wiederum unter Jakobs Leitung, beschloss den ersten Block.

Auf die Chorgemeinschaft folgte der Musikverein Allner unter der Leitung von Robert Sebold. Gleich mit der ersten "Festival Music" konnte das Blasorchester die Seelscheider für sich gewinnen. Mit Hits von Connie Francis und einer Polka von Julius Fucik präsentierten sie nicht nur ein stimmungs- und schwungvolles, sondern auch ein äußerst präzise gespieltes Repertoire. Trotz des eher mäßigen Sommerwetters zauberten die Allnerer Urlaubsstimmung in die Seelscheider Aula.



Die Männerchöre 'Concordia Hennef' und 'Chorgemeinschaft Allner-Bröl' unter der Leitung von Ulrich Röttig

Auch die Männerchöre Concordia Hennef und Allner Bröl unter der Leitung von Ulrich Röttig stimmten nach feierlichem Beginn "Zu Ehren Musikas" mit der liebestollen Maja Mola und der musikalischen Eisenbahnfahrt "Vienne Trieste" gekonnt humorvolle Töne an.

Den letzten Block vor der Pause gestaltete der Kinder- und Jugendchor Sankt Anna Hermerath unter der Leitung von Brita Recker. Die Kinder und Jugendlichen brachten mit den "Wilden Hühnern" oder Christina Aguilera nochmals Schwung in das Programm. Die Kinder hatten nicht nur sehr viel Freude an "ihren Hits", sondern sangen als Chor wie in den Solostimmen außergewöhnlich klar und präzise. Das Publikum honorierte diese Leistung mit anhaltendem Applaus.



Der 'Kinder- und Jugendchor Sankt Anna Hermerath' unter der Leitung von Brita Recker

Im zweiten Teil des Konzertes präsentierten alle Beteiligten erneut bekannte Melodien, darunter Mancinis Evergreen "Moon River", "Yesterday" von den Beatles (Chorgemeinschaft Sankt Georg), die Hits von ABBA (Musikverein Allner) oder kölsche Klassiker der 'Bläck Föös' (Männerchöre).

Beim Sommerkonzert wurde auch der langjährige Dirigent der Chorgemeinschaft Sankt Georg, Peter Karisch, offiziell verabschiedet. 47 Jahre lang hatte er die musikalische Leitung des Chores inne. Für die Pfarrgemeinden in Neunkirchen-Seelscheid dankte Pfarrer Pater Norbert Häck dem ehemaligen Chorleiter. Pater Häck, der nach langer Krankheit von den Seelscheidern sehr herzlich begrüßt wurde, würdigte die Verdienste Karischs nicht nur bei der Leitung des Chores, sondern für die Kirchenmusik in der Landgemeinde insgesamt.

Die Chorgemeinschaft bedankte sich mit der selbstironischen Darbietung von Franz von Suppés "Ländlicher Konzertprobe", die Karisch ebenso erfreute wie das Publikum. Günter Rotscheroth, Vorsitzender der Chorgemeinschaft, überzeugte als eitler Dorfschullehrer, der versucht, mit seinem etwas vertrottelten Chor einen Festgesang zu proben. Mit dem gemeinsam gesungenen "Come together" endete ein gelungener Abend, der für viele der Musiker und Gäste noch gemütlich ausklang.



Die ländliche Concertprobe

